



Regierungsratsbeschluss vom 20. April 2021

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF;
Befristetes Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft
und dem Vereinigten Königreich von Grossbritannien über die Mobilität von
Dienstleistungserbringern; Vernehmlassung

P210388

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Briefentwurf an das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF.

Begründung

Da Grossbritannien für die Schweiz und besonders für den Kanton Basel-Stadt in wirtschaftlicher und arbeitsmarktpolitischer Hinsicht ein wichtiger Partner ist, bildet das befristete Abkommen zwischen der Schweiz und dem Vereinigten Königreich von Grossbritannien und Nordirland über die Mobilität von Dienstleistungserbringern (Services Mobility Agreement, SMA) die Grundlage für eine weiterhin enge, stabile und erfolgreiche Zusammenarbeit. Grundsätzlich begrüsst der Regierungsrat das befristete SMA. Jedoch sollte noch eine Regelung im SMA für selbstständig erwerbende Dienstleistungserbringende mit einer EU-/EFTA-Staatsbürgerschaft und mit Unternehmens- bzw. Wohnsitz im Vereinigten Königreich aufgenommen werden. Damit wird dieser Kategorie die gleiche Behandlung gewährt und der Weg eines zeitintensiven Bewilligungsverfahrens gemäss dem Ausländer- und Integrationsgesetz bliebe erspart.

